

noch ein kleiner Knabe war; und sie meinten Beide, daß die Geschichte gar Vieles enthielte, was ihrer eigenen glich; und das, was ähnlich war, gefiel ihnen am Besten.

„Ja, so ist es!“ sagte das kleine Mädchen im Baume. „Einige nennen mich Fliedermütterchen, Andere Dryade, aber ich heiße Erinnerung; ich bin es, die im Baume sitzt, welcher wächst und wächst; ich kann zurückdenken, ich kann erzählen! Laß sehen, ob Du Deine Blume noch hast.“

Und der alte Mann öffnete sein Gesangbuch, da lag die Fliederblume, so frisch, als wäre sie erst kürzlich hineingelegt; und die Erinnerung nickte, und die beiden Alten mit den Goldkronen auf dem Kopfe saßen in der rothen Abendsonne; sie schlossen die Augen und — und — ? Ja, da war das Märchen aus!

Der kleine Knabe lag in seinem Bette, er wußte nicht, ob er geträumt, oder ob er es habe erzählen hören; die Theekanne stand auf dem Tische, aber es wuchs kein Fliederbaum daraus hervor; und der alte Mann, der es erzählt hatte, war im Begriff, zur Thüre hinauszugehen, und das that er auch.

„Wie schön war das!“ sagte der kleine Knabe. „Mutter, ich bin in den warmen Ländern gewesen!“

„Ja, das glaube ich wohl!“ sagte die Mutter; „wenn man zwei Tassen warmen Fliederthee zu sich nimmt, dann kommt man wohl nach den warmen Ländern!“ — Und sie deckte ihn gut zu, damit er sich nicht erkälten sollte. „Du hast gut geschlafen, während ich mich mit ihm darüber stritt, ob es eine Geschichte oder ein Märchen sei!“

„Und wo ist das Fliedermütterchen?“ fragte der Knabe.

„Das ist in der Theekanne,“ sagte die Mutter, „und da mag sie bleiben.“

Das Schwanennest.

Zwischen der Ostsee und Nordsee liegt ein altes Schwanennest, dort sind und werden Schwäne geboren, die niemals sterben sollen.

In der Vorzeit flog eine Schaar von Schwänen über die Alpen nach Mailands grünen Ebenen, wo es gar herrlich zu wohnen war; dieser Schwanenzug wurde Longobarden genannt.